Antrag

der Abgeordneten Erler, Frau Dr. Rehling und Genossen

betr. Förderungsmaßnahmen für europäische Hochschulen

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht,

- 1. die Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder auf die Empfehlungen 107, 108, 109 und 110*) der Beratenden Versammlung des Europarates hinzuweisen, in denen einerseits die bedeutende Rolle hervorgehoben wird, die den Universitäten für die Bildung eines europäischen Bewußtseins zukommt, und andererseits die Verpflichtungen der europäischen Organisationen den Universitäten gegenüber festgestellt werden;
- 2. im Ministerkomitee des Europarates die beschleunigte Schaffung eines Kulturfonds des Europarates zu fordern, aus dem zahlreiche wichtige Vorhaben der kulturellen Zusammenarbeit und der gemeinsamen Förderung von Wissenschaft, Kultur und Technik finanziert werden können.

Bonn, den 18. Dezember 1957

Lücker (München) **Erler** Frau Dr. Rehling Metzger **Altmaier** Dr. Mommer Dr. Oesterle Even (Köln) Paul Dr. Furler Dr. Schmid (Frankfurt) Gerns Höfler Schütz (München) Seidl (Dorfen) Jacobs Dr. Kopf Dr. Serres Frau Dr. h. c. Weber (Essen) Dr. Leverkuehn

^{*)} siehe Anlage

Anlage

Empfehlung 107 betreffend Regierungsmaßnahmen für die Hochschulen,

Empfehlung 108 betreffend die Verwendung des Kulturfonds des Europarates zur Unterstützung der Hochschulen,

Empfehlung 109 betreffend Maßnahmen der internationalen Organisationen zugunsten der Hochschulen,

Empfehlung 110 betreffend die Beziehungen des Europarates zu internationalen Organisationen, die sich mit Hochschulfragen befassen

(Kurze Inhaltsangabe)

In Anbetracht der besonders wichtigen Rolle, die den Hochschulen für die Verwirklichung der geistigen Einheit Europas zukommt, und ihrer Bedeutung für die Entwicklung der europäischen Wissenschaft und Technik werden in diesen 4 Empfehlungen Mittel und Wege vorgeschlagen, um den europäischen Hochschulen die Durchführung ihrer Aufgaben zu erleichtern.